

Newsletter «Kontakt»

Ausgabe März 2026

Auf ins 2026

Von Pierette Glutz, Co-Präsidentin

Neue Legislatur

Der Jahresbeginn 2026 stand ganz im Zeichen der neuen Legislatur. Bereits Ende 2025 organisierte sich die neue Fraktion und Kommissionssitze wurden verhandelt und mit geeigneten Kandidaten besetzt. Am 26. Januar konnte es dann mit der ersten GGR-Sitzung losgehen. Während diese erste Sitzung wohl als die kürzeste der laufenden Legislatur in der Statistik erscheinen wird, dürfte die zweite GGR-Sitzung vom 2. März als Gegengewicht auftreten. Der Rat tagte bis kurz vor Mitternacht.

Infoanlass Bilateralen III

Neben dem politischen Betrieb trafen sich unsere Mitglieder Anfang Februar zum ersten Stamm im laufenden Jahr, um sich zu aktuellen Themen auszutauschen. Ende Februar lud die FDP Lyss-Busswil dann zu einem Infoanlass zu den Bilateralen III mit Stephan Lauper, dem stellvertretenden Chefunterhändler der Bilateralen III Verträgen in den Lyssbachsaal. Es war ein öffentlicher Anlass und alle Interessenten herzlich willkommen. So war es erfreulich, dass zwar eine überschaubare aber sehr gemischte Gruppe über die Parteigrenze hinaus den Weg ins Kreuz fand. Das Thema Bilaterale III wird seit einiger Zeit sehr kontrovers und nicht selten sehr emotional diskutiert. Es ist schwierig sich rein sachlich über den Inhalt dieser komplexen Verträge zu informieren. Mit der Einladung von Stephan Lauper haben wir versucht diese Thematik zu adressieren. Das Ziel war, dass Herr Lauper sachlich und unpolitisch über die Inhalte der Verträge informiert und brennende Fragen beantwortet. Der Anlass darf im Rückblick als voller Erfolg verbucht werden. Alle Anwesenden waren sich nach der Veranstaltung einig, dass die Teilnahme wertvoll und äusserst hilfreich war, um die Thematik besser zu verstehen und sich darauf basierend seine ganz persönliche Meinung sachlicher zu bilden. Schade haben nicht mehr Bürger diese Möglichkeit zur Information genutzt.

Hauptversammlung

Am 5. März trafen sich unsere Mitglieder und Sympathisanten zur HV im Feuerwehrmagazin. Die Versammlung bot eine gute Möglichkeit einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu machen. Ein intensives Jahr, das von den Gemeindewahlen geprägt war. Das Parteipräsidium möchte allen Kandidaten, Gewählten, den zahlreichen Unterstützern im Hintergrund, Sponsoren, Mitgliedern des Wahlausschusses, unseren Kommissionsmitgliedern, unseren Wählern und natürlich unserer Fraktion und dem Vorstand ganz herzlich für die Unterstützung und eure Arbeit im 2025 danken. Es war ein intensives Jahr und unzählige Stunden wurden für unsere Partei geleistet. Wir sind uns bewusst: das ist gerade heute nicht mehr selbstverständlich. Ohne euch alle wäre der Parteibetrieb in Lyss-Busswil nicht möglich. Wir sind dankbar euch zu haben. Ein ganz spezieller Dank sei an dieser Stelle an Clemens Pühringer gerichtet, der auf die HV seinen Rücktritt aus dem Vorstand der FDP Lyss eingereicht hat. Clemens war 10 Jahre Vorstandsmitglied. Davon 8 Jahre unser Kassier sowohl für die Partei als auch für zwei Wahlkämpfe. Aber auch darüber hinaus war er in den vergangenen Jahren eine tragende Figur, die uns auch im Bereich Marketing, Social Media und beispielsweise auch bei der Erstellung des «Kontakts» immer mit vollem Einsatz unter die Arme gegriffen hat. Clemens, wir werden dich vermissen. Im Rahmen der HV wurden die übrigen Vorstandsmitglieder für die nächsten 2 Jahre bestätigt und Judith Strub wird im Vorstand mit der Unterstützung einer Finanzperson ihrer familieneigenen Firma Strub+Blaser AG in die Stäpfen von Clemens als Kassierin treten. Herzlichen Dank an die Familie Strub auch dafür!

Grossratswahlen

Nun gilt es nach vorne zu schauen. Ende März folgen die Grossratswahlen im Rahmen welcher wir alles daran setzen den durch den Rücktritt von Res Hegg frei werdenden Seeländer Sitz der FDP im Grossen Rat des Kanton Bern wieder zu besetzen. Am 30. März verabschieden wir dann Res auf dem Steinhof in Lyss.



FDP

Die Liberalen
Lyss-Busswil



Liste 10 FDP Seeland

Für Wirtschaft, Sicherheit und Bildung

Für Lyss und unsere Region



Liste
12

Silas Schwarz

Vo Lyss, für Bärn: Wöus d'Freiheit wärt isch!

Jungfreisinnige
Biel-Seeland

FDP Lyss Infokanal

Die Gruppe dient dem ungezwungenen Austausch über aktuelle politische Themen rund um Lyss.



Kalender

- 29. März 2026**
Grossrats- und Regierungsratswahlen
- 4. April**
Eiertütschete auf dem Marktplatz
- 7. Mai FDP Stamm**
FDP-Stamm im Café Münz ab 17:30
- 11. Mai GGR-Sitzung**
- 4. Juni FDP Stamm**
FDP-Stamm im Café Münz ab 17:30

Newsletter abonnieren?

Unser Newsletter «Kontakt» erscheint vierteljährlich in digitaler Form. Sie können sich über den untenstehenden QR-Code anmelden. Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.



Spezielle Ehrung für Hermann Moser

Von Kathrin Hayoz, Gemeinderätin

Am Vereinsempfang im Januar wurde Hermann Moser für sein grosses und langjähriges Engagement für die Kultur in Lyss speziell geehrt.

Während seiner Zeit als Gemeindepräsident hat er die Kultur in Lyss geprägt und viele Projekte angestossen. Auch nach seinem Rücktritt, teilweise bis heute, engagiert sich Hermann in vielen Gremien, wie Stiftung Kulturhalle, Kultur Mühle Lyss, Stiftung Untere Mühle, Gruppe Relyef oder auch für die Lysser Chronik.

Auch wir von der FDP Lyss-Busswil sagen herzlich Danke!

Neue Legislatur – Bewährtes Fraktionsteam

Von Thomas Lötscher, Fraktionspräsident

Bei den Gemeindewahlen im Herbst 2025 hat die FDP Lyss-Busswil dank einem guten Wahlkampf nebst den Sitzen des amtierenden Gemeindepräsidenten und der Gemeinderätin auch die neun Sitze im Parlament halten können. Auf die 40 Parlamentssitze ergibt sich ein Anteil von 22.5%. Eine gute Basis, um die FDP-Politik im Parlament zu vertreten.

Zu sieben bestehenden Fraktionsmitglieder sind zwei neue dazugestossen. Neugewählt wurden Pierette Glutz, Co-Präsidentin der Sektion Lyss-Busswil sowie Carina Schüpbach, neues Parteimitglied, Lehrkraft und Vorstandsmitglied im Elternforum Lyss.

Die Fraktion startete erfolgreich in die neue Legislatur und hat an der GGR-Sitzung vom 2. März 2026 bereits bei einigen Geschäften die FDP-Politik durchsetzen können.



Von links: Susanne Lauper, Philipp Rytz, Gemeinderätin Kathrin Hayoz, Yannic Clerc, Gemeindepräsident Stefan Nobs, Judith Strub, Yann Amstutz, Pierette Glutz, Fraktionspräsident Thomas Lötscher, Carina Schüpbach, Patrick Ibele

Am 2. März behandelte Geschäfte

Von Thomas Lötscher, Fraktionspräsident

Auf einer langen Traktandenliste wurden auch zwei energiepolitische Themen behandelt.

Auf dem Werkhof und Feuerwehrmagazin in Lyss bestehen Photovoltaikanlagen, erstellt und betrieben von der Solargenossenschaft Lyss. In diesem Geschäft werden mit einer Nettoinvestition von CHF 67'600.-- die von der Gemeinde gehaltenen Genossenschaftsanteile an die Genossenschaft verkauft und die zwei Anlagen zu Buchwerten gekauft. Anschließend wird die Solargenossenschaft aufgelöst. Die Investition lohnt sich mittelfristig für die Gemeinde. Es sind Einsparungen bei den Stromkosten zu erwarten. Zudem Handlungsspielraum gewonnen, den produzierten Strom bei anderen Gemeindelienschaften verwenden zu können. Das Geschäft wurde einstimmig angenommen.

Die Betreibergesellschaft a energie ag, Schüpfen plant ein Wärmeverbundprojekt im Zentrum von Busswil und der Rat hat das Kreditgeschäft mit 27:11 gutgeheissen. Das Geschäft war in einer früheren Sitzung zurückgewiesen worden, auch weil die Gemeinde eine Aktionärsrolle mit Eigenkapital hätte übernehmen sollen. Nun wird ein Darlehen von CHF 800'000.-- gesprochen sowie die Abgabe eines Baurechts für die Erstellung der Wärmezentrale auf Teilen einer Gemeindelienschaft. Positiv ist, dass das Feuerwehrmagazin und Schulhaus inskünftig Wärmeenergie beziehen und dadurch Ersatzinvestitionen in Heizungsanlagen vermieden werden können.

Im Weiteren gab es eine intensive Debatte bei einem Postulat der SP und einem des Jugendrats zum Thema Wiederaufstellung grosser Fussballtore auf der Wiese im Stiglimatt-Quartier. Es gab Reklamationen und es mussten Diskussionen gesucht werden. Kritik am Gemeinderat gab es nicht nur inhaltlich zur implementierten Lösung, mitgetragen von der Spielplatzkommission, sondern auch, dass das Geschäft nicht genügend detailliert und ausgewogen vorbereitet worden sei. Deshalb wurde seitens SP ein Rückweisungsantrag gestellt, der jedoch keine Mehrheit fand. Unsere Fraktion hat sich eingehend mit dem Geschäft auseinandergesetzt und war der Meinung, dass genügend Fakten vorhanden waren zu einer Beurteilung. Die bereits implementierte Lösung im Quartier, mit kleineren Toren auf der Wiese und einem Ausweichplatz mit grösseren Räten ist aus Sicht unserer Partei sinnvoll, um den Interessen aller Anspruchsgruppen zu entsprechen. Der Rat hat die zwei Postulate abgelehnt.

Nebst der Behandlung der Geschäfte hat die Fraktion FDP an der Sitzung eine Interpellation eingereicht. Die Gemeinde Lyss ist Mitglied im Trägerverein Energiestadt und hat sich die Erreichung des Gold Label als Ziel gesetzt. Dies ist verbunden mit ambitionierten energie- und klimapolitischen Verpflichtungen insbesondere einer klimaneutralen Verwaltung. Letzteres Kriterium wurde nun von 2050 auf 2040 vorverschoben um den Gold Status erlangen zu können.

Die FDP will nun auf die kommende Budgetdebatte im Juni 2026 eine Beantwortung diverser Fragen im Zusammenhang des Gold Labels und der finanzpolitischen Auswirkungen dieser Zielvorgabe Vorverschiebung. Antworten sind wichtig, um eine faktenbasierte Budgetdebatte führen zu können. Die Aufgabe des Ziels Gold Label ist für die Fraktion eine Option.

Es braucht Lösungen und Möglichkeiten, nicht immer mehr Vorschriften.

Von Stefan Nobs, Gemeindepräsident

Am 29. März 2026 kandidierst du auf der Liste 10 FDP Seeland für den Grossen Rat. Wieso willst du in den Grossen Rat?

Gemeinsam mit den 13 anderen Kandidierenden auf der Seeländer Liste will ich den einzigen freisinnigen Sitz des Verwaltungskreises Seeland verteidigen. Der Lysser Grossrat Andreas Hegg tritt nicht mehr zur Wiederwahl an. Es ist wichtig, dass unsere Region im Grossen Rat eine freisinnige und wirtschaftsfreundliche Stimme hat. Als Vertreter der achtgrössten Gemeinde im Kanton und eines grösseren Wirtschaftsstandorts möchte ich meine Ideen und Erfahrungen im Grossen Rat einbringen.

Als Gemeindepräsident kannst du doch in Lyss viel bewegen. Wieso jetzt auch noch im Grossen Rat?

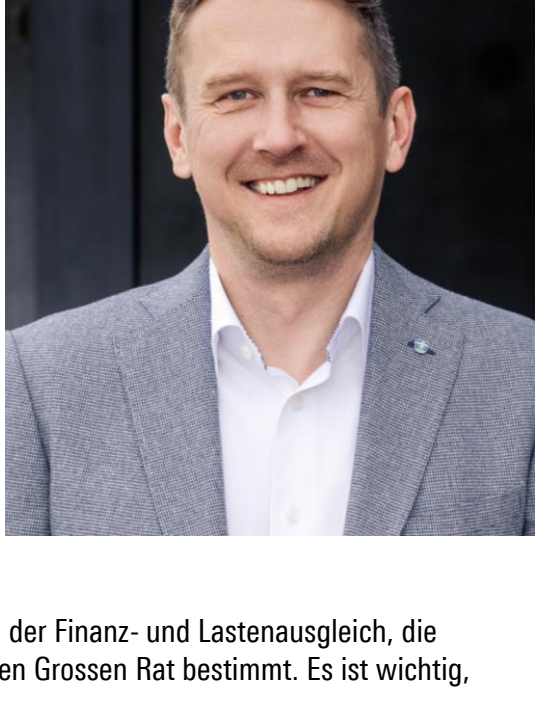
Viele Themen, die die Gemeinden betreffen, wie zum Beispiel die Schulen, die Steuern, der Finanz- und Lastenausgleich, die Raumplanung, das Gesundheitswesen und die Sozialhilfe werden massgeblich durch den Grossen Rat bestimmt. Es ist wichtig, dass die Gemeinden gut im Grossen Rat vertreten sind, um sich wirksam einzubringen.

Für welche Themen würdest du dich im Grossen Rat einsetzen?

Für mich sind ein attraktiver Wirtschaftsstandort, Sicherheit und hervorragende Schulen von zentraler Bedeutung, gerade auch in stürmischen Zeiten wie den jetzigen. Arbeitsplätze, erfolgreiche Unternehmen, ein sicheres und stabiles Umfeld sowie ein ausgezeichnetes Bildungssystem sind die Basis unseres Erfolgsmodells Schweiz. Dazu müssen wir Sorge tragen und uns mit den aktuellen Herausforderungen auseinandersetzen. Es braucht Lösungen und Möglichkeiten, nicht immer mehr Vorschriften.

Wie muss man wählen, damit der Sitz von Andreas Hegg verteidigt werden kann?

Man muss die Grossratsliste 10 FDP Seeland unverändert einwerfen und möglichst viele Bekannte mobilisieren dasselbe zu tun. Bei kantonalen Wahlen ist die Wahlbeteiligung in der Regel sehr tief. Jede Stimme zählt!



Ihr Engagement zählt



Gestalten Sie die Zukunft von Lyss mit!

Bleiben Sie informiert

Folgen Sie uns in den sozialen Medien:



@FDPLyss

Besuche unsere Webseite:



www.fdp-lyss.ch



Spenden



IBAN: CH38 0027 2272 5631 0101 3



Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen

